



Jahresbericht zum 31. März 2020

Bright Future Fund

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Jahresbericht des Bright Future Fund zum 31.03.2020	5
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	22
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	25
Vorteile Wiederanlage	26
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	27

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. April 2019 bis 31. März 2020). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende der Rechenschaftsperiode am 31. März 2020.

US-Staatsanleihen als sicherer Hafen gefragt

Die Rentenmärkte starteten freundlich in das Berichtsjahr. Die US-Fed änderte ihre Tonlage und agierte im schwieriger gewordenen Umfeld - Stichwort Handelskonflikt zwischen den USA und China - stärker markt- und datenabhängig. Ende Juli 2019 setzte sie erstmals seit zehn Jahren die Zinsen um 25 Basispunkte herab. Im September und im Oktober erfolgten weitere Leitzinssenkungen um jeweils 25 Basispunkte. Einhergehend mit der Senkung im Oktober deutete die Fed aber zunächst eine Zinspause an, weil es Anzeichen einer vorsichtigen konjunkturellen Stabilisierung gab.

Auch die Europäische Zentralbank (EZB) hat sich aufgrund schlechter Konjunkturdaten im Euroraum recht schnell von einem zunächst angedachten restriktiveren geldpolitischen Kurs verabschiedet. Im September 2019 wurden angesichts der schwachen Konjunkturentwicklung im Euroraum zahlreiche geldpolitische Maßnahmen beschlossen. Neben einer Zinssenkung wurde das Anleihekaufprogramm neu aufgelegt. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen fiel zunächst von plus 16 auf minus 72 Basispunkte. Im letzten Quartal 2019 sorgten bessere Konjunkturdaten und eine Lösung im Handelsstreit für höhere Renditen.

Nach dem durchwachsenen Schlussquartal 2019 starteten Bundesanleihen und US-Schatzanweisungen freundlich in das neue Jahr und machten schnell die Verluste aus den Vormonaten wett. Die Ursachen für die hohe Nachfrage waren jedoch wenig erfreulich. Zum Jahreswechsel flammte im Irak der bewaffnete Konflikt zwischen den USA und Iran wieder auf, was zunächst eine Flucht in Qualität auslöste. Kurzfristig fürchteten Anleger eine weitere Eskalation der Krise im Nahen Osten. Kaum wurden die Ereignisse verdaut, spitzte sich die Nachrichtenlage zum neuartigen Corona-Virus zu. Das in China ausgebrochene Virus verbreitete sich trotz umfangreicher Gegenmaßnahmen schnell und erfasste im weiteren Verlauf auch Europa und die USA. Eine umfangreiche Einschränkung des öffentlichen Lebens und die Schließung von Produktionsstätten führten zu massiven Konjunktursorgen.

Aufgrund der enormen Verunsicherung kam es bei risikobehafteten Papieren zu starken Kursverlusten. Zu diesem Zeitpunkt erhöhten sich die Risikoaufschläge von Papieren aus den Peripherieländern ebenso wie von Unternehmensanleihen und Schuldverschreibungen aus den Schwellenländern deutlich. Darüber hinaus kam es zu ungewöhnlichen Marktverwerfungen. Dies rief letztlich die Notenbanken auf den Plan, die umfassende Maßnahmenpakete schnürten.

Neben umfangreichen Ankaufprogrammen wurden Zinssenkungen verabschiedet und wesentliche Erleichterungen für Banken implementiert. Flankiert wurden diese Maßnahmen von fiskalischer Seite. Die Größenordnung der Konjunkturprogramme erreichte dabei historische Dimensionen. Gegen Ende März hatte sich der Rentenmarkt daraufhin etwas stabilisieren können. Die systemischen Risiken konnten weitgehend minimiert werden. Übrig blieben jedoch die hohen konjunkturellen Risiken.

Gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index gewannen europäische Staatsanleihen im Berichtszeitraum 4,5 Prozent an Wert. Anleihen aus den Peripherieländern (+6,4 Prozent) entwickelten sich trotz der jüngsten Kursverluste im gesamten Zeitraum besser als Titel aus den Kernländern (+3,2 Prozent). Lange Zeit bestand ein Trend zur Renditeannäherung, der zu rückläufigen Risikoaufschlägen geführt hatte. US-Staatsanleihen verteuerten sich auf Indizebene (JP Morgan Global Bond US-Index) deutlich stärker und legten um 14,2 Prozent zu.

Aufgrund der niedrigen Renditen waren Unternehmensanleihen und Papiere aus den Schwellenländern über weite Strecken des Berichtszeitraums gefragt und verzeichneten Kursgewinne. Im Rahmen der durch das Corona-Virus ausgelösten Marktkorrektur kam es jedoch zu erheblichen Verlusten, weshalb die Bilanz im Jahresvergleich sogar negativ ausfällt. Unternehmensanleihen gaben, gemessen am ICE BofA Euro Corporate-Index, um 3,2 Prozent nach. Anleihen aus den Schwellenländern verloren sogar knapp sieben Prozent (JP Morgan EMBI Global Diversified Index).

Corona-Virus beendet Aufwärtstrend an den Aktienbörsen

Die globalen Aktienbörsen tendierten im Berichtszeitraum über weite Strecken aufwärts, bis Anfang 2020 die weltweite Corona-Pandemie für einen jähen Einbruch sorgte. Der MSCI-World-Index gab alleine im März 13,1 Prozent ab. So verlor der Index in den vergangenen zwölf Monaten unter Schwankungen schließlich in Summe 11,4 Prozent (in Lokalwährung).

Bis in den Januar 2020 hinein stützten die Lockerung der Geldpolitik, Entspannungssignale im Handelsstreit zwischen den USA und China sowie insgesamt solide Unternehmensergebnisse die Börsen. Nach einem kleinen Rückschlag im Mai 2019 vor dem Hintergrund des Handelskonfliktes setzte sich der Aufwärtstrend fort. Im Dezember kam es aufgrund verbesserter Konjunkturdaten und einer ersten konkreten Einigung im Handelskonflikt (Phase One Deal) zu einer Jahresendrally. Erst mit der weltweiten Verbreitung des von China ausgehenden neuartigen Corona-Virus brachen die Kurse ab Mitte Januar 2020 ein. Die darauf folgenden Eindämmungsmaßnahmen bremsten die Wirtschaftstätigkeit massiv aus, sodass eine weltweite Rezession unvermeidlich wurde. Die Regierungen und die Notenbanken schnürten schon bald umfassende Hilfspakete in historischem Ausmaß. Daraufhin kehrte eine gewisse Marktberuhigung ein.

In den USA gab der marktbreite S&P 500-Index per saldo um 8,8 Prozent nach, während der Dow Jones Industrial Average im Berichtsjahr 15,5 Prozent verlor.

Europa wurde neben der Handelsthematik von politischen Ereignissen bewegt. So herrschte in Großbritannien lange Zeit Unsicherheit in der Brexit-Frage. Die Neuwahlen Mitte Dezember 2019 gaben dem neuen Premierminister Boris Johnson schließlich den Handlungsspielraum, um den EU-Austritt am 31. Januar 2020 zum Abschluss zu bringen. Die Europäische Zentralbank war geldpolitisch offensiv ausgerichtet. Die italienische Schuldenproblematik blieb im Grunde ungelöst. Ab Mitte Januar 2020 sorgte das Corona-Virus auch in Europa für starke Verunsicherung. Hier waren Italien und Spanien die Länder mit der höchsten Anzahl an Corona-Infektionen. Der EURO STOXX 50-Index verlor im Jahresvergleich per saldo 16,9 Prozent und der STOXX Europe 600-Index gab 15,6 Prozent ab.

Japanische Aktien konnten mit den Kursgewinnen in den USA und Europa lange Zeit nicht mithalten. Erst ab Oktober 2019 stieg der Nikkei 225-Index wieder deutlich an. Seit Mitte Januar 2020 belasteten aber auch dort die Ereignisse rund um das Corona-Virus, aber insgesamt nicht ganz so stark wie in den westlichen Staaten. Der Nikkei 225-Index büßte per saldo 10,8 Prozent ein. Die Börsen der Schwellenländer haben in besonderem Maße unter dem Eindruck des Handelskonflikts, der Schwäche der chinesischen Wirtschaft und der Ausbreitung des Corona-Virus gelitten. Sie gaben daher in Summe 15,2 Prozent ab (in Lokalwährung).

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der Bright Future Fund ist ein international ausgerichteter Mischfonds, dessen Fondsvermögen bis zu 100 Prozent in Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Bankguthaben und Zielfonds angelegt werden kann. In Schuldtiteln wie Anleihen, die von bestimmten Ausstellern ausgegeben werden, kann mehr als 35 Prozent des Fondsvermögens investiert werden. Bei den erwerbbaaren Zielfonds kann es sich um Anteile an OGAW-Sondervermögen, Geldmarktfonds, Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitstruktur oder Gemischte Sondervermögen handeln. Zudem ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Der Fonds wird ohne festgelegten Anlageschwerpunkt verwaltet. Eine zeitweilige Schwerpunktbildung ist mit dem Fehlen eines generellen Anlageschwerpunktes vereinbar. Ziel der Anlagepolitik ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Hinsichtlich der Fondsmittel kam es zu einer Schwerpunktverlagerung. Der Bright Future Fund verlagerte seine Investitionen von Investmentfonds (47 Prozent) zu hauptsächlich Aktien mit zuletzt 34 Prozent. Der Bright Future Fund investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Aktien mit einem Anteil von zuletzt 34 Prozent des Fondsvermögens. Der Anteil an Investmentfonds betrug zuletzt 29 Prozent des Fondsvermögens. Dieser teilte sich in 23 Prozent Rentenfonds, 4 Prozent Aktienfonds und 2 Prozent Mischfonds auf. Der Anteil an Rentenanlagen betrug 24 Prozent und an Liquidität 15 Prozent des Fondsvermögens zum Ende des Berichtszeitraums. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter regionalen Gesichtspunkten wurde das Rentenvermögen schwerpunktmäßig in den Euroländern mit einem Anteil von zuletzt 82 Prozent investiert. Der Anteil der Anlagen in Nordamerika lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 12 Prozent. Kleinere Engagements in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) und in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone ergänzten die regionale Aufteilung.

Unter Betrachtung des Aktienportfolios lag der regionale Schwerpunkt in den Euroländern zuletzt bei 51 Prozent des Aktienvermögens. Größere Positionen wurden zum Ende der Berichtsperiode in Nordamerika mit 20 Prozent, in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone mit 16 Prozent und im asiatisch-pazifischen Raum mit 11 Prozent gehalten. Kleinere Engagements in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) ergänzten die regionale Struktur.

Bei den Anleiheklassen lag der Schwerpunkt auf Rentenfonds mit zuletzt 49 Prozent des Rentenvermögens. Weitere Anlagen in Unternehmensanleihen (Corporates) mit 35 Prozent ergänzten zum Ende der Berichtsperiode das Rentenportfolio. Hier waren Industriefinanzen mit 21 Prozent die größte Position, gefolgt von Finanzanleihen mit 13 Prozent und geringen Anteilen an Versorgeranleihen. Weitere Anlagen in Staatsanleihen mit 16 Prozent ergänzten zum Ende der Berichtsperiode das Rentenportfolio.

Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Der Branchenschwerpunkt lag im Aktienportfolio auf dem Gesundheitswesen mit zuletzt 23 Prozent des Aktienvermögens. Investitionen in Unternehmen mit den Tätigkeitsfeldern in der IT-Branche mit 19 Prozent, im Finanzwesen mit 15 Prozent und in der Konsumgüterbranche mit 12 Prozent ergänzten zum Ende des Berichtszeitraums die Struktur. Anlagen in Aktienfonds wurden mit zuletzt 10 Prozent im Portfolio gehalten. Kleinere Engagements in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab.

Bei der Auswahl der Rentenfonds favorisierte das Fondsmanagement globale Rentenfonds. Die Aufteilung wurde durch europäische Rentenfonds ergänzt.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 25 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Die größte Position bildete hier der US-Dollar mit zuletzt 16 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

Das Durchschnittsrating der Rentenanlagen lag zum Ende der Berichtsperiode auf der Bonitätsstufe A+. Die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer (Duration) lag zuletzt bei drei Jahren und neun Monaten. Die durchschnittliche Rendite lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 1,31 Prozent.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im Bright Future Fund bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in Aktien- und Rentenanlagen. Die Bestände in Rententiteln bargen darüber hinaus Zinsänderungsrisiken. Durch Anlagen außerhalb des Euroraums waren im Fondsvermögen auch Fremdwährungsrisiken vorhanden. Es bestanden Adressenausfallrisiken durch Investitionen in Unternehmensanleihen. Einen Teil seines Vermögens legte der Fonds in Zielfonds an. Die dadurch resultierenden Risiken standen im engen Zusammenhang mit den Risiken der in den Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände und den entsprechenden Anlagestrategien dieser Zielfonds. Die Ausweitung des Coronavirus zu einer globalen Pandemie und die weltweit beschlossenen Eindämmungsmaßnahmen sorgen für

massive Verwerfungen an allen Kapitalmärkten. Bezogen auf die Realwirtschaft werden die Auswirkungen der Pandemie für 2020 in einer globalen Rezession münden.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren sowohl Gewinne als auch Verluste aus derivativen Geschäften.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der Bright Future Fund erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertverlust von 9,05 Prozent (nach BVI-Methode).

Bei vorgenannten Angaben handelt es sich um die juristische Betrachtungsweise.

Bright Future Fund

WKN A2AR3V
ISIN DE000A2AR3V2

Jahresbericht
01.04.2019 - 31.03.2020

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien - Gliederung nach Branche		
Gesundheitswesen	10.063.015,11	8,72
IT	8.233.517,95	7,13
Finanzwesen	6.735.206,69	5,84
Basiskonsumgüter	2.615.972,04	2,27
Industrie	2.554.465,00	2,21
Nicht-Basiskonsumgüter	2.443.716,38	2,12
Energie	1.800.086,24	1,56
Versorgungsbetriebe	1.604.458,85	1,39
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	1.487.778,00	1,29
Telekommunikationsdienste	1.138.340,23	0,99
Immobilien	679.800,00	0,59
Summe	39.356.356,49	34,11
2. Verzinsliche Wertpapiere - Gliederung nach Land/Region		
Deutschland	8.529.030,00	7,39
Vereinigte Staaten von Amerika	5.296.088,48	4,59
Niederlande	4.013.085,00	3,48
China	1.548.191,60	1,34
Irland	1.491.240,00	1,29
Frankreich	1.296.965,00	1,12
Kanada	890.470,00	0,77
Großbritannien	872.040,00	0,76
Finnland	814.544,00	0,71
Luxemburg	759.672,00	0,66
Italien	729.437,50	0,63
Jungferninseln (GB)	457.323,85	0,40
Indonesien	343.000,00	0,30
Schweden	90.101,00	0,08
Summe	27.131.188,43	23,52
3. Investmentanteile - Gliederung nach Land/Region		
Aktienfonds		
Deutschland	1.859.715,00	1,61
Global	1.759.572,80	1,52
Europa	550.794,30	0,48
Indexfonds		
Europa	10.787.706,71	9,35
Rentenfonds		
Global	14.351.109,23	12,43
Europa	1.416.343,34	1,23
Mischfonds		
Global	2.194.612,20	1,90
Summe	32.919.853,58	28,52
4. Derivate	-1.264.591,15	-1,10
5. Bankguthaben	17.770.302,91	15,40
6. Sonstige Vermögensgegenstände	231.263,10	0,20
Summe	116.144.373,36	100,65
II. Verbindlichkeiten	-721.824,76	-0,65

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
III. Fondsvermögen	115.422.548,60	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

Bright Future Fund

WKN A2AR3V
ISIN DE000A2AR3V2

Jahresbericht
01.04.2019 - 31.03.2020

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		121.077.478,92
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-435.316,22
2. Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen		6.349.327,99
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		56.483,63
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-11.625.425,72
Davon nicht realisierte Gewinne	-2.010.925,41	
Davon nicht realisierte Verluste	-9.822.766,26	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		115.422.548,60

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. April 2019 bis 31. März 2020

	EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	348.323,12
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	977.918,12
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	16.086,15
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	427.331,36
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-4.301,34
6. Erträge aus Investmentanteilen	159.426,30
7. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-39.181,61
8. Abzug ausländischer Quellensteuer	-121.075,67
9. Sonstige Erträge	27.543,85
Summe der Erträge	1.792.070,28
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	10.927,55
2. Verwaltungsvergütung	617.693,94
3. Sonstige Aufwendungen	154.667,05
Summe der Aufwendungen	783.288,54
III. Ordentlicher Nettoertrag	1.008.781,74
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	11.356.843,07
2. Realisierte Verluste	-12.157.358,86
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-800.515,79
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	208.265,95
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-2.010.925,41
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-9.822.766,26
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-11.833.691,67
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-11.625.425,72

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	-4.753.058,81	-37,73
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	208.265,95	1,65
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	66.774,17	0,53
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Vortrag auf neue Rechnung	-4.544.792,86	-36,07
III. Gesamtausschüttung	66.774,17	0,53
1. Endausschüttung	66.774,17	0,53
a) Barausschüttung	66.774,17	0,53

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre ²⁾

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.03.2018	105.991.388,54	1.023,21
31.03.2019	121.077.478,92	1.010,93
31.03.2020	115.422.548,60	916,13

²⁾ Auflegung des Fonds am 02.05.2017.

Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis EUR	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge			
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
916,13	-10,53	-9,05	-	-

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Bright Future Fund

WKN A2AR3V
ISIN DE000A2AR3V2

Jahresbericht
01.04.2019 - 31.03.2020

Stammdaten des Fonds

Bright Future Fund	
Auflegungsdatum	02.05.2017
Fondswährung	EUR
Erstrücknahmepreis (in Fondswährung)	1.000,00
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Anzahl der Anteile	125.989
Anteilwert (in Fondswährung)	916,13
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	3,00
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	0,55
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	50.000

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Cayman Inseln

US01609W1027	Alibaba Group Holding Ltd. ADR	STK	3.700,00	0,00	0,00	USD	194,4800	655.889,16	0,57
								655.889,16	0,57

Deutschland

DE000BASF111	BASF SE ²⁾	STK	26.400,00	22.100,00	0,00	EUR	43,1450	1.139.028,00	0,99
DE000BAY0017	Bayer AG ²⁾	STK	44.195,00	12.000,00	0,00	EUR	52,8500	2.335.705,75	2,02
DE0007100000	Daimler AG	STK	691,00	0,00	25.000,00	EUR	27,5200	19.016,32	0,02
DE0005810055	Deutsche Börse AG	STK	2.700,00	2.700,00	0,00	EUR	125,0000	337.500,00	0,29
DE0005552004	Dte. Post AG	STK	72.600,00	0,00	0,00	EUR	24,7750	1.798.665,00	1,56
DE0006231004	Infineon Technologies AG	STK	40.000,00	0,00	0,00	EUR	13,4300	537.200,00	0,47
DE000KGX8881	KION GROUP AG	STK	12.500,00	12.500,00	0,00	EUR	39,4400	493.000,00	0,43
DE0006599905	Merck KGaA ²⁾	STK	16.900,00	0,00	0,00	EUR	93,6200	1.582.178,00	1,37
DE000AOTGJ55	VARTA AG	STK	4.000,00	0,00	0,00	EUR	65,7000	262.800,00	0,23
DE0007664039	Volkswagen AG -VZ-	STK	11.600,00	11.600,00	0,00	EUR	106,8400	1.239.344,00	1,07
								9.744.437,07	8,45

Frankreich

FR0000120628	AXA S.A.	STK	60.349,00	0,00	26.000,00	EUR	15,7880	952.790,01	0,83
FR0000125338	Capgemini SE	STK	3.400,00	0,00	0,00	EUR	77,0000	261.800,00	0,23
								1.214.590,01	1,06

Großbritannien

GB0009252882	GlaxoSmithKline Plc.	STK	67.224,00	2.385,00	0,00	GBP	15,1460	1.151.000,11	1,00
GB0004544929	Imperial Brands Plc.	STK	5,00	5,00	215,00	GBP	14,9680	84,60	0,00
GB00B03MLX29	Royal Dutch Shell Plc.	STK	93.680,00	0,00	0,00	EUR	16,2980	1.526.796,64	1,32
GB00BH4HKS39	Vodafone Group Plc.	STK	891.129,00	891.129,00	0,00	GBP	1,1300	1.138.340,23	0,99
								3.816.221,58	3,31

Irland

IE00B4BNMY34	Accenture Plc.	STK	9.100,00	0,00	0,00	USD	163,2600	1.354.175,55	1,17
								1.354.175,55	1,17

Italien

IT0003796171	Poste Italiane S.p.A.	STK	122.000,00	50.000,00	0,00	EUR	7,7200	941.840,00	0,82
								941.840,00	0,82

Japan

JP3837800006	Hoya Corporation	STK	21.000,00	0,00	0,00	JPY	9.200,0000	1.631.467,39	1,41
JP3236200006	Keyence Corporation	STK	4.000,00	2.000,00	0,00	JPY	34.830,0000	1.176.480,52	1,02
JP3866800000	Panasonic Corporation	STK	76.000,00	76.000,00	0,00	JPY	825,0000	529.466,90	0,46

Bright Future Fund

WKN A2AR3V
ISIN DE000A2AR3V2

Jahresbericht
01.04.2019 - 31.03.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
JP3571400005	Tokyo Electron Ltd.	STK	8.800,00	8.800,00	0,00	JPY 20.355,0000	1.512.603,34	1,31
							4.850.018,15	4,20
Luxemburg								
LU1250154413	ADO Properties S.A.	STK	33.000,00	9.000,00	0,00	EUR 20,6000	679.800,00	0,59
							679.800,00	0,59
Niederlande								
NL0012969182	Adyen NV	STK	30,00	0,00	0,00	EUR 770,6000	23.118,00	0,02
NL0010773842	NN Group NV	STK	20.172,00	25.058,14	32.000,14	EUR 24,6000	496.231,20	0,43
NL0000388619	Unilever NV	STK	31.198,00	50.145,00	18.947,00	EUR 44,8050	1.397.826,39	1,21
							1.917.175,59	1,66
Schweiz								
CH0432492467	Alcon AG	STK	1.760,00	1.760,00	0,00	CHF 49,3300	81.798,38	0,07
CH0038863350	Nestlé S.A.	STK	13.000,00	3.000,00	0,00	CHF 99,4500	1.218.061,05	1,06
CH0012005267	Novartis AG	STK	8.800,00	0,00	0,00	CHF 79,8500	662.031,28	0,57
CH0244767585	UBS Group AG	STK	135.000,00	135.000,00	0,00	CHF 9,0460	1.150.565,29	1,00
							3.112.456,00	2,70
Spanien								
ES0130670112	Endesa S.A.	STK	36.000,00	103.000,00	67.000,00	EUR 19,4700	700.920,00	0,61
ES0144580Y14	Iberdrola S.A.	STK	100.572,00	210.572,78	110.000,78	EUR 8,9840	903.538,85	0,78
ES0173516115	Repsol S.A.	STK	32.800,00	2.062,55	1,55	EUR 8,3320	273.289,60	0,24
							1.877.748,45	1,63
Vereinigte Staaten von Amerika								
US0378331005	Apple Inc.	STK	8.900,00	0,00	0,00	USD 254,2900	2.062.875,76	1,79
US2358511028	Danaher Corporation	STK	10.000,00	3.000,00	0,00	USD 138,4100	1.261.598,76	1,09
US45866F1049	Intercontinental Exchange Inc.	STK	24.424,00	0,00	0,00	USD 80,7500	1.797.682,98	1,56
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co.	STK	12.900,00	0,00	0,00	USD 90,0300	1.058.597,21	0,92
US67066G1040	NVIDIA Corporation	STK	2.200,00	10.100,00	10.200,00	USD 263,6000	528.593,56	0,46
US70450Y1038	PayPal Holdings Inc.	STK	8.900,00	0,00	0,00	USD 95,7400	776.671,22	0,67
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc.	STK	3.300,00	3.300,00	0,00	USD 283,6000	853.048,95	0,74
US98978V1035	Zoetis Inc.	STK	4.700,00	4.700,00	0,00	USD 117,6900	504.186,49	0,44
							8.843.254,93	7,67
							39.007.606,49	33,83
Summe Aktien								
Verzinsliche Wertpapiere								
EUR								
XS1883354620	0,875% Abbott Ireland Financing DAC Reg.S. v.18(2023)	EUR	1.500.000,00	1.500.000,00	0,00	% 99,4160	1.491.240,00	1,29
NL0000116150	0,023% Aegon NV FRN Perp. ¹⁾	EUR	1.700.000,00	1.700.000,00	0,00	% 55,5730	944.741,00	0,82
XS2029574634	0,375% Ald S.A. Reg.S. v.19(2023)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	% 91,0850	182.170,00	0,16
XS2023872174	0,625% Aroundtown SA EMTN Reg.S. v.19(2025)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	% 93,1080	372.432,00	0,32
XS2055728054	0,375% BMW Finance NV EMTN Reg.S. v.19(2027)	EUR	300.000,00	600.000,00	300.000,00	% 88,6740	266.022,00	0,23
FR0013444759	0,125% BNP Paribas S.A. EMTN Reg.S. v.19(2026)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00	% 88,9590	444.795,00	0,39
DE0001141786	0,000% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.18(2023) ²⁾	EUR	7.000.000,00	0,00	0,00	% 102,5480	7.178.360,00	6,22
FI4000391529	0,000% Finnland Reg.S. v.19(2024)	EUR	800.000,00	800.000,00	0,00	% 101,8180	814.544,00	0,71
XS2013574202	1,514% Ford Motor Credit Co. LLC v.19(2023)	EUR	300.000,00	500.000,00	200.000,00	% 77,0000	231.000,00	0,20
XS2013574384	2,386% Ford Motor Credit Co. LLC v.19(2026)	EUR	900.000,00	900.000,00	0,00	% 73,2500	659.250,00	0,57
XS2054626788	0,000% GlaxoSmithKline Capital Plc. EMTN Reg.S. v.19(2023)	EUR	500.000,00	500.000,00	0,00	% 97,6080	488.040,00	0,42
XS1654229373	1,375% Grand City Properties S.A. EMTN Reg.S. v.17(2026)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 96,8100	387.240,00	0,34
XS1647481206	2,150% Indonesien Reg.S. v.17(2024)	EUR	350.000,00	0,00	0,00	% 98,0000	343.000,00	0,30
XS2124979753	3,750% Intesa Sanpaolo S.p.A. Reg.S. Fix-to-Float Perp.	EUR	650.000,00	650.000,00	0,00	% 70,3750	457.437,50	0,40
XS2124980256	4,125% Intesa Sanpaolo S.p.A. Reg.S. Fix-to-Float Perp.	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	% 68,0000	272.000,00	0,24
XS1346872580	1,625% Mondelez International Inc. v.16(2023)	EUR	1.500.000,00	1.500.000,00	0,00	% 102,0850	1.531.275,00	1,33
XS1028950290	4,500% NN Group NV Reg.S. Fix-to-Float Perp.	EUR	1.600.000,00	0,00	300.000,00	% 100,6250	1.610.000,00	1,39
XS2049707180	0,125% The Bank of Nova Scotia EMTN Reg.S. v.19(2026)	EUR	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	% 89,0470	890.470,00	0,77
FR0013330537	2,875% Unibail-Rodamco-Westfield SE Reg.S. Fix-to-Float Perp. ¹⁾	EUR	800.000,00	800.000,00	0,00	% 83,7500	670.000,00	0,58

Bright Future Fund

WKN A2AR3V
ISIN DE000A2AR3V2

Jahresbericht
01.04.2019 - 31.03.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum		Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% - Anteil am Fondsvermögen
XS1888179477	3,100% Vodafone Group Plc. Reg.S. Fix-to-Float v. 18(2079) ¹⁾	EUR	400.000,00	700.000,00	300.000,00	%	96,0000	384.000,00	0,33	
XS1972547183	0,625% Volkswagen Financial Services AG EMTN Reg.S. v. 19(2022)	EUR	600.000,00	0,00	0,00	%	97,5970	585.582,00	0,51	
XS1972548231	1,500% Volkswagen Financial Services AG EMTN Reg.S. v. 19(2024)	EUR	800.000,00	0,00	0,00	%	95,6360	765.088,00	0,66	
Summe verzinsliche Wertpapiere								20.968.686,50	18,18	
Summe börsengehandelte Wertpapiere								20.968.686,50	18,18	
								59.976.292,99	52,01	

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Aktien

Frankreich

FR0013447729	Verallia SA	STK	15.500,00	15.500,00	0,00	EUR	22,5000	348.750,00	0,30
								348.750,00	0,30
Summe Aktien								348.750,00	0,30

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

XS1613121422	0,750% ABB Finance BV EMTN Reg.S. v. 17(2024)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	%	98,3650	491.825,00	0,43
DE000A19HCW0	1,250% JAB Holdings BV Reg.S. v. 17(2024) ²⁾	EUR	700.000,00	0,00	0,00	%	100,0710	700.497,00	0,61
XS2049769297	0,875% Mölnlycke Holding AB EMTN Reg.S. v. 19(2029)	EUR	100.000,00	100.000,00	0,00	%	90,1010	90.101,00	0,08
								1.282.423,00	1,12

USD

US00206RGD89	1,964% AT & T Inc. FRN v. 18(2024) ¹⁾	USD	600.000,00	0,00	700.000,00	%	91,9560	502.904,02	0,44
US34540RAC07	2,134% Ford Motor Credit Co. LLC FRN v. 18(2020) ¹⁾	USD	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	%	95,1400	867.195,33	0,75
XS1692890343	2,618% Industrial & Commercial Bank of China [Luxembourg Branch] EMTN Reg.S. FRN Green Bond v. 17(2020) ¹⁾	USD	1.700.000,00	0,00	0,00	%	99,9130	1.548.191,60	1,34
US50077LAQ95	2,554% Kraft Heinz Foods Co. FRN v. 17(2022) ¹⁾	USD	600.000,00	0,00	0,00	%	93,0151	508.696,20	0,44
USG8201NAF99	2,250% Sinopec Group Overseas Development [2017] Ltd. Reg.S. v. 17(2020)	USD	500.000,00	0,00	0,00	%	100,3460	457.323,85	0,40
US89236TEL52	2,700% Toyota Motor Credit Corporation v. 18(2023)	USD	500.000,00	0,00	0,00	%	100,5290	458.157,87	0,40
USU9273ACS25	2,064% Volkswagen Group America Finance LLC Reg.S. FRN v. 19(2021) ¹⁾	USD	600.000,00	600.000,00	0,00	%	98,3020	537.610,06	0,47
								4.880.078,93	4,24
Summe verzinsliche Wertpapiere								6.162.501,93	5,36
Summe an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								6.511.251,93	5,66

Investmentanteile

KVG-eigene Investmentanteile

DE000AORPAV6	UniDeutschland XS I.	ANT	8.250,00	0,00	0,00	EUR	225,4200	1.859.715,00	1,61
DE000A0M80M2	UniFavorit: Aktien -I-	ANT	12.080,00	0,00	0,00	EUR	145,6600	1.759.572,80	1,52
Summe der KVG-eigenen Investmentanteile								3.619.287,80	3,13

Gruppeneigene Investmentanteile

LU0458538880	FairWorldFonds	ANT	40.491,00	0,00	0,00	EUR	54,2000	2.194.612,20	1,90
LU1063759929	UnilInstitutional Euro Subordinated Bonds	ANT	9.773,00	0,00	0,00	EUR	98,9900	967.429,27	0,84
LU2123086501	UnilInstitutional Global Convertibles Dynamic	ANT	11.500,00	11.500,00	0,00	EUR	90,5700	1.041.555,00	0,90
LU0175818722	UnilInstitutional Short Term Credit	ANT	88.191,00	0,00	0,00	EUR	42,9500	3.787.803,45	3,28
LU1832180779	UnilInstitutional Structured Credit	ANT	18.509,00	0,00	0,00	EUR	87,4100	1.617.871,69	1,40
LU1099836758	UnilInstitutional Structured Credit High Yield	ANT	19.573,00	0,00	0,00	EUR	96,7200	1.893.100,56	1,64
Summe der gruppeneigenen Investmentanteile								11.502.372,17	9,96

Gruppenfremde Investmentanteile

LU0496389908	AB SICAV I - Euro High Yield Portfolio	ANT	22.673,00	0,00	22.000,00	EUR	23,6800	536.896,64	0,47
DE000A0NEKQ8	Aramea Rendite Plus	ANT	22.043,00	8.182,00	0,00	EUR	160,1500	3.530.186,45	3,06
LU1637618825	Berenberg European Micro Cap	ANT	6.230,00	0,00	0,00	EUR	88,4100	550.794,30	0,48
LU0623725164	Man Umbrella SICAV - Man Convertibles Global	ANT	8.416,00	0,00	0,00	EUR	127,2500	1.070.936,00	0,93
LU1078767826	Schroder ISF EURO Corporate Bond	ANT	18.700,00	0,00	54.881,00	EUR	24,0061	448.914,07	0,39
LU0396332305	UBS Lux Bond SICAV - Convert Global EUR	ANT	5.432,00	5.432,00	0,00	EUR	160,6700	872.759,44	0,76
LU0925589839	X-Trackers Eurozone Government Bond Yield Plus 1-3 UCITS ETF (DR) 1C	ANT	75.613,00	10.799,00	10.341,00	EUR	142,6700	10.787.706,71	9,35
Summe der gruppenfremden Investmentanteile								17.798.193,61	15,44

Bright Future Fund

WKN A2AR3V
ISIN DE000A2AR3V2

Jahresbericht
01.04.2019 - 31.03.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.20	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Summe der Anteile an Investmentanteilen							32.919.853,58	28,53
Summe Wertpapiervermögen							99.407.398,50	86,20

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um **verkaufte** Positionen)

Devisen-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Terminkontrakte auf Währung

EUR/USD Future Juni 2020	EUX	USD	Anzahl 172				-242.690,73	-0,21
Summe der Devisen-Derivate							-242.690,73	-0,21

Aktienindex-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Aktienindex-Terminkontrakte

E-Mini S&P 500 Index Future Juni 2020	CME	USD	Anzahl 10				-23.280,82	-0,02
E-Mini S&P 500 Index Future Juni 2020	CME	USD	Anzahl -75				-389.282,39	-0,34
Euro Stoxx 50 Price Index Future Juni 2020	EUX	EUR	Anzahl -760				-282.961,99	-0,25
Swiss Market Index Future Juni 2020	EUX	CHF	Anzahl -28				-96.287,92	-0,08
Summe der Aktienindex-Derivate							-791.813,12	-0,69

Zins-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Zins-Terminkontrakte

EUX 10YR Euro-BTP 6% Future Juni 2020	EUX	EUR	1.800.000				-74.250,00	-0,06
EUX 10YR Euro-Bund Future Juni 2020	EUX	EUR	5.800.000				-155.837,30	-0,14
Summe der Zins-Derivate							-230.087,30	-0,20

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben ²⁾

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR	14.105.495,98					14.105.495,98	12,22
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	429.603,27					429.603,27	0,37
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF	61.090,56					57.556,59	0,05
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY	20.627.114,52					174.184,60	0,15
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD	3.295.098,68					3.003.462,47	2,60
Summe der Bankguthaben							17.770.302,91	15,39
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							17.770.302,91	15,39

Sonstige Vermögensgegenstände

Zinsansprüche	EUR	142.780,03					142.780,03	0,12
Dividendenansprüche	EUR	54.320,86					54.320,86	0,05
Steuerrückerstattungsansprüche	EUR	34.162,21					34.162,21	0,03
Summe sonstige Vermögensgegenstände							231.263,10	0,20

Sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten WP-Geschäfte	EUR	-661.634,83					-661.634,83	-0,57
Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-60.189,93					-60.189,93	-0,05
Summe sonstige Verbindlichkeiten							-721.824,76	-0,62
Fondsvermögen							115.422.548,60	100,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR	916,13						
Umlaufende Anteile	STK	125.989,000						

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								86,20
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								-1,10

1) Variabler Zinssatz

2) Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 31.03.2020 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 31.03.2020
Devisenkurse	Kurse per 31.03.2020

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Britisches Pfund	GBP	0,884600 = 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,462100 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	118,421000 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	11,515500 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,061400 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,097100 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel

A	Amtlicher Börsenhandel
M	Organisierter Markt
X	Nicht notierte Wertpapiere

B) Terminbörse

CME	Chicago Mercantile Exchange
EUX	EUREX, Frankfurt

C) OTC

Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugehörigkeit zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Aktien

Cayman Inseln

US54951L1098	Luckin Coffee Inc. ADR	STK		300,00	300,00
--------------	------------------------	-----	--	--------	--------

Dänemark

DK0060946788	Ambu A/S	STK		15.000,00	30.400,00
--------------	----------	-----	--	-----------	-----------

Deutschland

DE0007236101	Siemens AG	STK		2.000,00	23.150,00
--------------	------------	-----	--	----------	-----------

Frankreich

FR0000124141	Veolia Environnement S.A.	STK		45.000,00	45.000,00
--------------	---------------------------	-----	--	-----------	-----------

Großbritannien

GB0002374006	Diageo Plc.	STK		6,00	317,00
--------------	-------------	-----	--	------	--------

Japan

JP3942400007	Astellas Pharma Inc.	STK		0,00	60.000,00
JP3463000004	Takeda Pharmaceutical Co. Ltd.	STK		0,00	47.141,00

Niederlande

NL0000009355	Unilever NV	STK		0,00	50.145,00
--------------	-------------	-----	--	------	-----------

Norwegen

NO0010096985	Equinor ASA	STK		0,00	16.000,00
--------------	-------------	-----	--	------	-----------

Spanien

ES0113900J37	Banco Santander S.A.	STK		275.000,00	275.000,00
ES06445809I8	Iberdrola S.A. BZR 18.07.19	STK		204.000,00	204.000,00
ES06445809J6	Iberdrola S.A. BZR 23.01.20	STK		98.744,00	98.744,00
ES06735169E5	Repsol S.A. BZR 04.07.19	STK		30.739,00	30.739,00
ES06735169F2	Repsol S.A. BZR 07.01.20	STK		31.836,00	31.836,00

Bright Future Fund

WKN A2AR3V
ISIN DE000A2AR3V2

Jahresbericht
01.04.2019 - 31.03.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

Vereinigte Staaten von Amerika

US1011371077	Boston Scientific Corporation	STK		11.000,00	11.000,00
--------------	-------------------------------	-----	--	-----------	-----------

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

XS2027946610	2,875% Arountown SA EMTN Reg.S. Fix-to-Float Perp. ¹⁾	EUR		200.000,00	200.000,00
XS1617702052	0,177% Industrial & Commercial Bank of China Ltd. Dubai [DIFC] Branch EMTN Reg.S. FRN v.17(2020) ¹⁾	EUR		0,00	200.000,00
XS2010044977	1,625% NGG Finance PLC Reg.S. Fix-to-Float v.19(2079) ¹⁾	EUR		200.000,00	200.000,00
XS2010039977	2,500% ZF Europe Finance BV v.19(2027)	EUR		900.000,00	900.000,00

USD

XS1555346995	7,125% Jain International Trading B.V. Reg.S. Green Bond v.17(2022)	USD		0,00	1.500.000,00
US912828UB41	1,000% Vereinigte Staaten von Amerika v.12(2019)	USD		0,00	2.700.000,00
US92857WBQ24	7,000% Vodafone Group Plc. Fix-to-Float v.19(2079) ¹⁾	USD		200.000,00	200.000,00

Zertifikate

Großbritannien

DE000A0N62D7	Wisdom Tree Metal Securities Ltd./Platin Unze (EUR) Zert. v.07(2199)	STK		18.576,00	18.576,00
--------------	--	-----	--	-----------	-----------

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

XS1641442246	1,125% Bright Food Singapore Holdings Pte. Ltd. Reg.S. v.17(2020)	EUR		0,00	500.000,00
XS2001315766	1,375% Euronet Worldwide Inc. v.19(2026)	EUR		500.000,00	500.000,00
XS2069016165	2,875% Ziggo BV Reg.S. v.19(2030)	EUR		100.000,00	100.000,00

USD

US345397YP29	2,843% Ford Motor Credit Co. LLC FRN v.17(2022) ¹⁾	USD		400.000,00	400.000,00
US345397YJ68	3,231% Ford Motor Credit Co. LLC FRN v.17(2022) ¹⁾	USD		0,00	600.000,00
USU9273ACX10	3,200% Volkswagen Group America Finance LLC Reg.S. v.19(2026)	USD		300.000,00	300.000,00

Investmentanteile

KVG-eigene Investmentanteile

DE000A1C81J5	Uninstitutional Euro Reserve Plus	ANT		0,00	99.846,00
--------------	-----------------------------------	-----	--	------	-----------

Gruppeneigene Investmentanteile

LU0315299569	Uninstitutional Global Convertibles	ANT		0,00	9.795,00
--------------	-------------------------------------	-----	--	------	----------

Gruppenfremde Investmentanteile

LU1110566418	Allianz Enhanced Short Term Euro	ANT		0,00	7.141,00
LU1163202150	Bluebay Funds - Bluebay Financial Capital Bond Fund	ANT		12.000,00	12.000,00
LU0154245913	BNP Paribas Funds US Mid Cap	ANT		0,00	49.353,00
LU0242506524	Goldman Sachs - SICAV I - GS Emerging Markets Debt Ptf	ANT		0,00	60.860,00
IE00DB53K54	Heptagon Fund plc - Driehaus US Micro Cap Equity Fund	ANT		0,00	5.054,00
LU1303941329	Mandarine Europe Microcap	ANT		0,00	7.986,00
IE00B80G9288	PIMCO Funds Global Investors Series Plc. - Income Fund	ANT		0,00	49.948,00
LU1829334579	Threadneedle Lux - European High Yield Bond	ANT		0,00	6.206,04
LU0358423738	UBS Lux Bond SICAV - Convert Global EUR	ANT		0,00	5.407,00

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Terminkontrakte auf Währung

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) USD/EUR Devisenkurs	USD		47.287		
----------------------------------	-----	--	--------	--	--

Bright Future Fund

WKN A2AR3V
ISIN DE000A2AR3V2

Jahresbericht
01.04.2019 - 31.03.2020

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Verkaufte Kontrakte					
	Basiswert(e) GBP/EUR Devisenkurs	GBP	13.522		
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte					
	Basiswert(e) DAX Performance-Index	EUR	3.760		
	Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	38.764		
	Basiswert(e) FTSE 100 Index	GBP	3.342		
	Basiswert(e) Nikkei 225 Stock Average Index	JPY	233.510		
	Basiswert(e) Russell 2000 Future September 2019	USD	4.168		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Automobiles&Parts Future Juni 2019	EUR	2.250		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Banks Future Dezember 2019	EUR	3.140		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Banks Index	EUR	4.708		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Basic Resources Future Dezember 2019	EUR	1.406		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Basic Resources Future September 2019	EUR	1.265		
	Basiswert(e) STOXX 600 Basic Resources Index	EUR	659		
	Basiswert(e) STOXX 600 Oil & Gas Index	EUR	2.057		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Oil&Gas Future Dezember 2019	EUR	2.453		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Oil&Gas Future Juni 2019	EUR	6.980		
	Basiswert(e) Stoxx 600 Oil&Gas Future September 2019	EUR	5.451		
	Basiswert(e) Yen Denominated Nikkei 225 Index	JPY	231.739		
Verkaufte Kontrakte					
	Basiswert(e) DAX Index	EUR	26.359		
	Basiswert(e) DAX Performance-Index	EUR	8.382		
	Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	41.411		
	Basiswert(e) EUREX EURO STOXX 50 Index	EUR	43.920		
	Basiswert(e) Euro Stoxx 50 Price Index	EUR	34.658		
Zins-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte					
	Basiswert(e) Bundesrepublik Deutschland v.14(2029)	EUR	65.002		
	Basiswert(e) Italien v.09(2029)	EUR	23.411		
	Basiswert(e) Italien v.19(2019)	EUR	12.218		
	Basiswert(e) Vereinigte Staaten von Amerika v.00(2049)	USD	10.427		
Optionsrechte					
Wertpapier-Optionsrechte					
Optionsrechte auf Aktien					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put)					
	Basiswert(e) AXA S.A.	EUR	29		
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put)					
	Basiswert(e) Atlantia S.p.A., BASF SE, LANXESS AG, Orange S.A., Renault S.A., Volkswagen AG -VZ-	EUR	375		

1) Variabler Zinssatz

Sonstige Erläuterungen

Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. April 2019 bis 31. März 2020 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 3,24 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 3.898.206.520,70 Euro.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 59.279.962,08

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		86,20
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		-1,10

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.

Kleinster potenzieller Risikobetrag: 1,00 %

Größter potenzieller Risikobetrag: 3,47 %

Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 2,65 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltedauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Gemäß der Derivateverordnung muss ein Investmentvermögen, das dem qualifizierten Ansatz unterliegt, ein derivatereis Vergleichsvermögen nach § 9 der Derivateverordnung zugeordnet werden, sofern die Grenzauslastung nach § 7 Absatz 1 der Derivateverordnung ermittelt wird. Die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens muss den Anlagebedingungen und den Angaben des Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen zu den Anlagezielen und der Anlagepolitik des Investmentvermögens entsprechen sowie die Anlagegrenzen des Kapitalanlagegesetzbuches mit Ausnahme der Ausstellergrenzen nach den §§ 206 und 207 des Kapitalanlagegesetzbuches einhalten.

Das Vergleichsvermögen setzt sich folgendermaßen zusammen

25% MSCI WORLD / 50% ML EUR Large Cap (EMUL) / 25% MSCI EUROPE

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 0,00

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

n.a.

		Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	916,13
Umlaufende Anteile	STK	125.989,000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote	0,82 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.04.2019 bis 31.03.2020 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
---	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	-129.333,87
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft		-122,28 %
Davon für die Verwahrstelle		91,16 %
Davon für Dritte		131,12 %

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

DE000A0M80M2 UniFavorit: Aktien -I- (0,70 %) ²⁾	
DE000A0NEKQ8 Aramea Rendite Plus (1,25 %)	
DE000A0RPAV6 UniDeutschland XS I. (1,55 %) ²⁾	
DE000A1C81J5 UniInstitutional Euro Reserve Plus (0,10 %)	
IE00DB53K54 Heptagon Fund plc - Driehaus US Micro Cap Equity Fund (1,00 %)	
IE00B80G9288 PIMCO Funds Global Investors Series Plc. - Income Fund (0,55 %)	
LU0154245913 BNP Paribas Funds US Mid Cap (0,85 %)	
LU0175818722 UniInstitutional Short Term Credit (0,50 %)	
LU0242506524 Goldman Sachs - SICAV I - GS Emerging Markets Debt Ptf (0,75 %)	
LU0315299569 UniInstitutional Global Convertibles (0,70 %) ²⁾	
LU0358423738 UBS Lux Bond SICAV - Convert Global EUR (0,72 %)	
LU0396332305 UBS Lux Bond SICAV - Convert Global EUR (0,38 %)	
LU0458538880 FairWorldFonds (0,99 %)	
LU0496389908 AB SICAV I - Euro High Yield Portfolio (0,60 %)	
LU0623725164 Man Umbrella SICAV - Man Convertibles Global (0,75 %)	
LU0925589839 X-Trackers Eurozone Government Bond Yield Plus 1-3 UCITS ETF (DR) 1C (0,05 %)	
LU1063759929 UniInstitutional Euro Subordinated Bonds (0,50 %)	
LU1078767826 Schroder ISF EURO Corporate Bond (0,45 %)	
LU1099836758 UniInstitutional Structured Credit High Yield (0,75 %)	
LU1110566418 Allianz Enhanced Short Term Euro (0,10 %)	
LU1163202150 Bluebay Funds - Bluebay Financial Capital Bond Fund (0,80 %)	
LU1303941329 Mandarine Europe Microcap (0,75 %)	
LU1637618825 Berenberg European Micro Cap (0,25 %)	
LU1829334579 Threadneedle Lux - European High Yield Bond (1,20 %)	
LU1832180779 UniInstitutional Structured Credit (0,60 %)	
LU2123086501 UniInstitutional Global Convertibles Dynamic (0,70 %) ²⁾	

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	-129.333,87
Pauschalgebühr	EUR	-129.333,87

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):	EUR	83.473,55
--	------------	------------------

Angaben gem. § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Der Jahresbericht enthält Angaben nach § 134c Abs 4 AktG, die durch Veröffentlichungen auf unserer Homepage insbesondere unter dem Link <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/Ueber-uns/Richtlinien.html> ergänzt werden.
Die Art der Berichterstattung befindet sich in Hinblick auf die neuen Anforderungen an die Berichtspflichten des neuen §134c AktG (ARUG II) in der Umsetzungsphase und wird zukünftig ergänzt.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Allgemeine Informationen über die grundlegenden Merkmale der Vergütungspolitik

In der Union Investment Privatfonds GmbH kommen Vergütungssysteme zur Anwendung, welche sich folgendermaßen untergliedern:

- 1) Tarif-Vergütungssystem
- 2) außertarifliches Vergütungssystem für Nicht-Risk-Taker
- 3) außertarifliches Vergütungssystem für Risk-Taker

Zu 1) Tarif-Vergütungssystem:

Das Vergütungssystem orientiert sich an dem Tarifvertrag für öffentliche und private Banken. Das Jahresgehalt der Tarifmitarbeiter setzt sich folgendermaßen zusammen:

- Grundgehalt (aufgeteilt auf zwölf Monate)

- tarifliche & freiwillige Sonderzahlungen

Zu 2) außertarifliches Vergütungssystem für Nicht-Risk-Taker:

Das AT-Vergütungssystem besteht aus folgenden Vergütungskomponenten:

- Grundgehalt (aufgeteilt auf zwölf Monate)

- kurzfristige variable Vergütungselemente

- langfristige variable Vergütungselemente (für leitende Angestellte)

Zu 3) außertarifliches Vergütungssystem für Risk-Taker:

- Das Grundgehalt wird in zwölf gleichen Teilen ausgezahlt.

- Die Risikoträger erhalten neben dem Grundgehalt künftig eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker-Modell".

Das "Risk-Taker Modell" beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung. Ein Teil der variablen Vergütung wird in sogenannten CO-Investments ausgezahlt, ein weiterer Teil wird in Form von Deferrals gewährt. Ziel ist es, die Risikobereitschaft der Risk-Taker zu reduzieren, in dem sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	64.400.000,00
Davon feste Vergütung	EUR	42.200.000,00
Davon variable Vergütung ³⁾	EUR	22.200.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		521

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Vergütung an Risk-Taker	EUR	5.700.000,00
Zahl der Führungskräfte		10
Vergütung der Führungskräfte	EUR	5.700.000,00
Zahl der Mitarbeiter		0
Vergütung der Mitarbeiter	EUR	0,00

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. mitgeteilt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	68.100.000,00
davon feste Vergütung	EUR	48.300.000,00
davon variable Vergütung	EUR	19.800.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen		583

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

Im abgelaufenen Berichtszeitraum haben sich keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Zusätzliche Informationen

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände, für die besondere Regelungen gelten	0,00 %
---	--------

Angaben zu den neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Im abgelaufenen Berichtszeitraum haben sich keine neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement ergeben.

Angaben zum Risikoprofil und dem eingesetzten Risikomanagementsystem gemäß § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Angaben zum Risikoprofil

Zur Ermittlung der Sensitivitäten des Portfolios des Investmentvermögens gegenüber den Hauptrisiken werden regelmäßig Stresstests durchgeführt sowie Risikokennzahlen wie der Value at Risk berechnet.

Im abgelaufenen Berichtszeitraum wurden die festgelegten Risikolimits (Anlagegrenzen) für das Investmentvermögen nicht überschritten.

Angaben zum eingesetzten Risikomanagement-System

Das Risikomanagement-System der Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) ist ein fortlaufender Prozess, der die Gesamtheit aller organisatorischen Maßnahmen und Regelungen zur Identifizierung, Bewertung, Überwachung und Steuerung von Risiken umfasst, denen jedes von ihr verwaltete Investmentvermögen ausgesetzt ist oder sein kann. Das Risikomanagement-System ist gemäß den aufsichtsrechtlichen Anforderungen organisiert. Als zentrale Komponente des Risikomanagement-Systems ist eine ständige Risikomanagement-Funktion eingerichtet. Vorrangige Aufgabe dieser Funktion ist die Gestaltung der Risikopolitik des Investmentvermögens, die Risiko-Überwachung und die Risiko-Messung, um sicherzustellen, dass das Risikoniveau laufend dem Risikoprofil des Investmentvermögens entspricht.

Die ständige Risikomanagement-Funktion hat die nötige Autorität, Zugang zu allen relevanten Informationen und informiert regelmäßig die Geschäftsleitung der KVG.

Die Risikomanagement-Funktion ist von den operativen Einheiten funktional und hierarchisch getrennt. Die Funktionstrennung ist bis hin zur Geschäftsleitung der KVG sichergestellt.

Die Risikomanagement-Grundsätze sind angemessen dokumentiert und geben Aufschluss über die zur Messung und Steuerung von Risiken eingesetzten Maßnahmen und Verfahren, die Schutzvorkehrungen zur Sicherung einer unabhängigen Tätigkeit der Risikomanagement-Funktion, die für die Steuerung von Risiken eingesetzten Techniken sowie die Einzelheiten der Zuständigkeitsverteilung innerhalb der KVG für Risikomanagement- und operationelle Verfahren.

Die Wirksamkeit der Risikomanagement-Grundsätze wird jährlich von der internen Revision überprüft.

Die Wirksamkeit der Risikomanagement-Grundsätze wird jährlich von der internen Revision überprüft.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Festgelegtes Höchstmaß für Leverage-Umfang nach Bruttomethode	800,00 %
Tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	133,89 %

Festgelegtes Höchstmaß für Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	300,00 %
--	----------

Tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	118,98 %
---	----------

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

n.a.

- 1) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.
- 2) Für diesen Investmentanteil kann eventuell eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden.
- 3) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2019 geflossen sind.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	n.a.	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	n.a.	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	n.a.	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	n.a.	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	n.a.	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	n.a.	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile inkl. Ertragsausgleich			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

n.a.

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	n.a.

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrt bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

- Geschäftsführung -

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Union Investment Privatfonds GmbH

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Bright Future Fund - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2019 bis zum 31. März 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2019 bis zum 31. März 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Union Investment Privatfonds GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die für den Bericht „Jahresbericht zum 31. März 2020“ zusätzlich vorgesehenen Bestandteile „Vorwort“, „Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger“, „Vorteile Wiederanlage“ und „Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer“. Von diesen Informationen haben wir eine Fassung bis zur Erteilung dieses Vermerks erlangt.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Union Investment Privatfonds GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen. Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Union Investment Privatfonds GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Union Investment Privatfonds GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Union Investment Privatfonds GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Eschborn/Frankfurt am Main, 19. Juni 2020

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Heist
Wirtschaftsprüfer

Art
Wirtschaftsprüfer

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment erfolgt im UnionDepot automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds ohne Ausgabeaufschlag wieder angelegt.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder aus der Vorabpauschale kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur bei ausschüttenden Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.
- für die Vorabpauschale ist eine Wiederanlage innerhalb von sechs Wochen möglich.

Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Bei Fonds mit Ausgabeaufschlag kann der Anleger die erhaltenen Erträge in der Regel innerhalb einer bestimmten Frist im Bankdepot vergünstigt wieder anlegen.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden statt dessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds zur Gutschrift auf ein Depotkonto einreichen.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 408,638 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2019)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Klaus Riester

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate Austria AG.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 18.464 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2019)

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Stand 31. März 2020,
soweit nicht anders angegeben

**Vertriebs- und Zahlstellen in der
Bundesrepublik Deutschland:**

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

Volksbank Kraichgau eG
Family Office
Gartenstraße 10
69168 Wiesloch
Tel.: (06222) 589 - 0
Fax: (06222) 589 - 1000
Internet: www.vbkraichgau.de
e-mail: kontakt@family-office-gartenstrasse.de

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de